

**Niederschrift über die Sitzung des Kirchengemeinderats**  
am : 22. November 2011

Seite:  
231

Mitglieder	beschl.	berat.	Vorsitzender: Pfr. Christopher Sturm	2. Vorsitzender: Wolfram Scherrenbacher
Normalzahl	12	3	Kirchenpfleger:	Schriftführer/in: M. Reinauer
Anwesend	11	4	Wolfram Scherrenbacher, Thomas Zisler, Ursula Maier, Rosa Schradezki, Gabi Lambrecht, Diakon Vanicek, Patrick Zisler, Theresa Lambrecht, Rolf Briehl, Detlef von Rein, Stefan Kulle, Maria Reinauer, Günther Schiffko, Alois Oversohl, Pfarrer Sturm	
Abwesend	1	1	Dorothee Dicenta (entschuldigt), Angelika Zeman (entschuldigt)	

außerdem anwesend:

Frauen und Männer des Festausschusses, Frau Hillmann, Grund- und Hauptschule Stammheim, Valerie Dicenta, KJG Stammheim, Frau Sonja Hagenmayer, Schlupfwinkel Stuttgart, Herr Schenkel von der Grünen Woche.

Während der Sitzung: Beate Haile

<b>TOP</b>	<b>Thema/Vereinbarung/Beschluss</b>	<b>Aufträge wer/ bis</b>
1	Begrüßung der Gäste, kurze Beschreibung der Projekte, für die Geld gespendet wird, Übergabe der Schecks	
2	Regularien: Festlegung der endgültigen Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit	
3	Berufung von Theresa Lambrecht und Patrick Zisler als Jugendbeauftragte in den Kirchengemeinderat	
4	Protokoll vom 18.10.11	
5	Bericht über die Stadtdekanatssitzung am 9.11.2011 (Alois Oversohl): insbesondere zum Thema Haushaltsplanung 2012	
6	Erste Überlegungen zu den Auswirkungen auf unseren Haushaltsplan 2012	
7	Adventsessen am 2.12.2011	
8	Beschlussfassung über die Vermietung des Appartement 2 an Giulio Zoppi	
9	Begegnung mit Dekan Dr. Hermes in der KGR-Sitzung am 31.01.2012 (Bericht Christopher Sturm)	
10/ 11	Termine/Bericht aus den Ausschüssen	
12	Verschiedenes	
13	Festlegung: Was wird in den Informationen veröffentlicht aus dem KGR- Protokoll sowie Vorschläge und Wünsche für die nächste KGR-Sitzung	

**TOP 1**

Pfarrer Sturm begrüßt alle Anwesenden und bittet um eine kurze Vorstellung der Projekte. Frau Hillmann stellt den Kletter- Seilgarten im Schulhof vor; Valerie Dicenta informiert über das Rundzelt, das im Sommer schon gekauft wurde; Frau Hagenmayer berichtet vom Schlupfwinkel, in dem die Sachkosten und Personalkosten zu 40 % aus Spenden finanziert werden müssen. Es ist möglich, mit einer Firmgruppe den Schlupfwinkel am Österreichischen Platz zu besuchen, um sich näher über die Arbeit zu informieren, und über die Situation der Jugendlichen mehr zu erfahren, die dort Hilfe bekommen.

**TOP 2**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**TOP 3**

Einstimmiger Beschluss: Theresa Lambrecht und Patrick Zisler werden mit sofortiger Wirkung in den KGR berufen, um als ständige, beratende Mitglieder die Jugend zu vertreten.

**TOP 4**

Herr Scherrenbacher berichtet von Frau Zeman. Sie bittet, das Protokoll vom 18.10.2011 zu ändern: Das Thema „Gott im KGR“ könne von ihr nicht weiter ausgearbeitet werden, sondern sei gegebenenfalls ein Thema für das Gesamtgremium.

**TOP 5**

Herr Oversohl teilt einige Kopien der Beschlussvorlagen für die Sitzung zum Haushalt 2012 des Stadtdekanats aus. Er berichtet von der sehr angespannten finanziellen Situation. In Zukunft werden die Gelder an die Gemeinden pro Kopf der Katholiken zugeteilt. Der Pro-Kopf-Betrag ist allerdings in seiner Höhe noch nicht definiert. Die Personalkosten für die Sekretärinnen der Gemeinden werden durch eine "Vorweg-Entnahme" über den Haushalt des Stadtdekanats finanziert. An der Vorbesprechung zu unserem Haushalts 2012 werden Stefan Kulle, Wolfram Scherrenbacher, Christopher Sturm und Thomas Zisler teilnehmen. Außerdem berichtet Herr Oversohl über das Projekt "Aufbrechen" und verteilt eine Kopie über die Projektstruktur. Es sollen sich Arbeitsgruppen aus Hauptamtlichen und Laien bilden, die zu den einzelnen Schwerpunkten arbeiten; bis 2013 sollen Ergebnisse vorliegen.

**TOP 6**

Erste Überlegungen, welche Auswirkungen finanzielle Kürzungen für unsere Gemeinde haben könnten:

- Energiekosten: mehr darauf achten, dass vernünftig geheizt wird, Verantwortliche der Gruppen und Gremien für diese Frage sensibilisieren.
- Gruppen der Gemeinde sollen weiterhin –wie bisher – finanziert werden.
- Kirchenmusik soll ein Schwerpunkt unserer Gemeinde bleiben

Es kommt die Frage auf, wie weit die Renovierung des Gartens des Gut-Hirten-Kindergartens ist. Frau Haile berichtet, dass die Arbeiten noch vor dem Winter abgeschlossen sein werden. Das Niveau wurde abgetragen, die Umzäunung hat jetzt die richtige Höhe, Felsen, die wieder herausgekommen sind, wurden als Sandkastenumrandung verwendet, Bäume wurden entfernt, es wurde eine Wasserrinne mit Zisterne gebaut. Für die Renovierung des Gartens wurden 18 000 Euro veranschlagt.

Für die weitere Sanierung und Renovierung sind 275 000 Euro vorgesehen. 75 % der Kosten trägt die Stadt Stuttgart. Laut Frau Krieglstein-Hjordt (Kindergartenbeauftragte Verwaltung) kann damit gerechnet werden, dass die Sanierung im nächsten Jahr beginnt. Während der Zeit der Renovierung müssen Ausweichräume von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

Es gibt auch Überlegungen zum Aufbau einer Ganztagesgruppe im Kiga ab Sept. 2012, was von der Stadt Stuttgart (Jugendamt Frau Flad) favorisiert würde. Diese könnte aber mit der jetzigen räumlichen Planung nicht umgesetzt werden.

Frau Haile hält zur weiteren Klärung mit den zuständigen Stellen der Stadt Stuttgart Kontakt.

### **TOP 7**

Das Adventsessen am 2. Dezember wird besprochen.

Der Termin für das Adventsessen 2012 verschiebt sich auf den 30.11.2012.

### **TOP 8**

Der KGR beschließt bei einer Gegenstimme, das Appartement 2 ab 1.12.2011 an Herrn Giulio Zoppi zu vermieten.

### **TOP 9 - Termine**

Zur gemeinsamen Sitzung mit allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit mit Dekan Dr. Hermes am 31. Januar wird eine Einladung ausgeteilt. Die Sitzung findet bei uns im Gemeindesaal statt.

Die gemeinsame KGR Sitzung mit der ev. Gemeinde Stammheim findet am 13.06.12 statt.

Die Klausur am 4.2.12 fängt eine halbe Stunde früher im Gemeindesaal.

### **TOP 10 - Bericht der Ausschüsse**

Herr Schiffko berichtet vom Verwaltungsausschuss:

Herr Heidegger (Energieberater) ging mit ihm durch alle Gebäude unserer Gemeinde. Er wird einen Bericht erstellen, der an den Verwaltungsausschuss geht. Der Bericht wird auch an Kubus 360 weitergegeben, zur Einarbeitung in ihr Gutachten.

Ökumeneausschuss:

Das erste Treffen zum Ökumenischen Gemeindefest am 7. und 8. Juli 2012 wird am 30. November stattfinden. Es werden noch Mitarbeiter gesucht.

Öffentlichkeitsausschuss:

Die Kontakte zu Weihnachten 2011 sind verteilt. Für die Frühjahrsausgabe werden wieder interessante Beiträge gesammelt.

Jugend:

Theresa Lambrecht berichtet: Es gibt weniger Kinder, was sich bei den Anmeldungen für die Freizeiten im Sommer zeigt. Es soll noch frühzeitiger Werbung gemacht werden. Die Ausweitung des Angebotes an die evangelische Gemeinde in Stammheim bzw. an Zuffenhausen, wäre auch eine Möglichkeit noch mehr Kinder anzusprechen.

### **TOP 11- Verschiedenes:**

Die Jugend fragt an, ob der KGR bei der Rundzeltbewirtung 2012 am Donnerstag, 21. Juni wieder die Bewirtung übernimmt. Spontan melden sich die Helfer/innen von diesem Jahr wieder.

Wolfram Scherrenbacher teilt die Listen der verschiedenen Ausschüsse an die Verantwortlichen aus. Er bittet darum, die Namen zu aktualisieren und die Liste bei der nächsten KGR Sitzung wieder abzugeben.

Pfarrer Sturm teilt das Papier 14.11.2011 von Herrn Bauer Abteilungsleiter Personal und Organisation im VZ aus und informiert über die „Umsetzung der Deputatsberechnung für Pfarramtssekretärinnen“ (s. Tischvorlage).

Jürgen Hörrmann, Kirchenrechner von St. Antonius, scheidet zum 31.12.2011 aus seinem Amt. Er übernimmt das Amt des Immobilienverwalters in Zuffenhausen.

**TOP 12 - In die Informationen sollen folgende Themen:**

- Berufung von Patrick Zisler und Theresa Lambrecht in den KGR
- Vermietung der Wohnung im Pfarrhaus an Giulio Zoppi
- Gemeinsame Sitzung der Seelsorgeeinheit mit Stadtdekan Dr. Hermes am 31.1.2012 im Gemeindesaal in Stammheim

Stuttgart, den 09.12.2011

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit:

Gesehen:

.....  
Schriftführer/in

.....  
Sitzungsleiter/in

.....  
Pfarrer